

3

2008

Deutsch

Z-INFO

ZIEGLER PAPIER AG

Papier kommuniziert

initiativ Editorial . 3

innovativ Produktneuheiten und Updates . 4

introspektiv Unternehmen Ziegler . 6

intensiv Messen und Events . 8

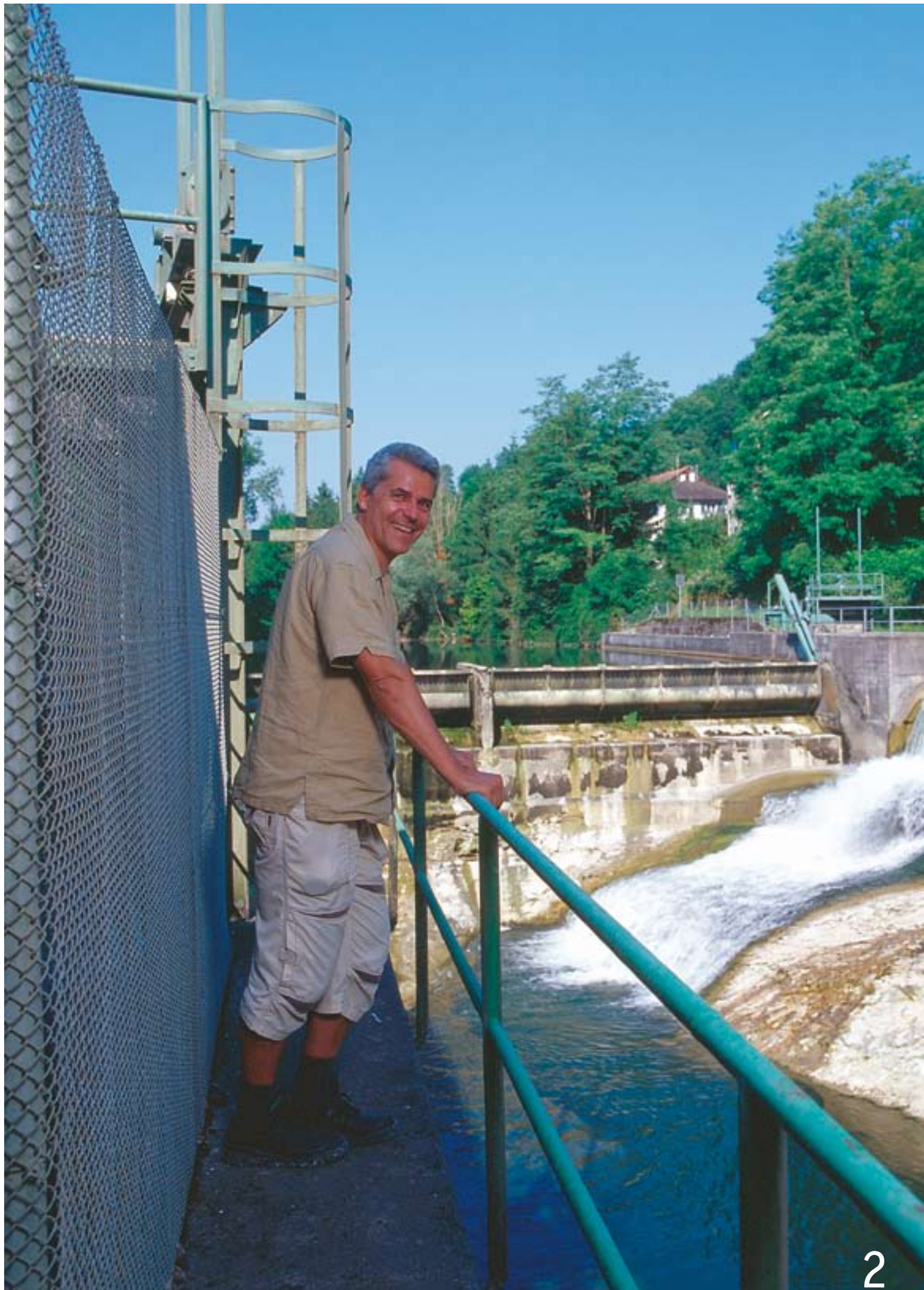
interaktiv Kommunikation . 9

inspirativ Zukunftstrends . 10

informativ Kontakte . 12

ZIEGLER
P A P I E R

www.zieglerpapier.com



LIEBE LESERINNEN UND LESER

Die Ziegler Papier AG ist seit Jahren sehr darum bemüht, Ökologie und Nachhaltigkeit nicht nur zu predigen, sondern selber sehr aktiv umzusetzen. Gerade im vergangenen Jahr haben wir mit dem Neubau der Abwasser-Kläranlage erneut einen zukunftsweisenden Schritt realisiert.

Unsere bisherige Anlage lief nicht ganz zufriedenstellend. Insbesondere bei Schwankungen der Abwassermenge oder der Feststoffe wurden die von der Behörde zugelassenen Grenzwerte sporadisch überschritten. Das Abwasser wurde bisher in einem Sedimentationstrichter gesammelt, der Feststoff am unteren Ende des Trichters entnommen und dann einem Eindicker und einer nachfolgenden Schneckenpresse zugeführt. Neu haben wir die Abwassersammlung im Gebäude der Papiermaschine untergebracht. Uns stehen neu zwei Behälter zur Verfügung, der eine dient gleich auch als Notfall-Becken. Aus dem Abwasserbehälter gelangt das Abwasser in eine Mikrofilter-Anlage mit drei separaten Einheiten, welche je nach Belastung zugeschaltet werden. Viele Einzelaggregate sind in doppelter Ausführung vorhanden, sodass bei einem Ausfall sofort ein zweites in Betrieb genommen werden könnte. Damit ist ein dauerhafter, konstanter Betrieb gewährleistet.

Das gesamte Engineering der Anlage wurde in unserem Hause durch eigene Mitarbeiter realisiert. Unsere Abwasserwerte

unterschreiten nun die Vorgaben der Behörde bei weitem. Dies ist auch eine Voraussetzung für den späteren Bau einer eigenen Kläranlage. Eine solche wird evaluiert, da unser Abwasservertrag mit dem Kanton per Ende 2009 ausläuft. Nun sind wir in der Lage, frei zu bestimmen, ob wir eine neue Offerte der Gemeinde annehmen wollen oder eigene Wege gehen werden.

Die realisierte neue Abwasseranlage bringt uns noch weitere Vorteile. Es ist durchaus möglich, dass wir unser geklärtes Abwasser zukünftig so weit aufbereiten werden, dass es zum Teil wieder dem Fabrikationsprozess der Papiermaschine zugeführt werden kann. Zudem schlossen wir den Kreislauf der Reststoffe (Zellstoff-Fasern und Füllstoffe), indem diese nun zur Herstellung von Biogas eingesetzt werden.

Sie finden in dieser Ausgabe weitere Informationen zu diesem erfolgreichen Projekt. Dieses ist ein Beweis dafür, dass auch bei Umweltschutz-Massnahmen alle nur gewinnen können.

Eine unterhaltsame Lektüre wünscht Ihnen
Ihr René Thoma – rené.thoma@zieglerpapier.com
Leiter Technik



CORPORATE DESIGN

Der Markt für grafische Papiere war im 2007 gekennzeichnet durch den Wegfall von vorhandenen Fabrikations-Kapazitäten. Die dadurch entstandenen Unsicherheiten hatten auch Auswirkungen auf unser Geschäft. Wir konnten unseren Kunden einen regelmässigen Service und sehr gute Qualität liefern, ganz ohne Unsicherheiten über eine ev. Schliessung. Dies hat uns geholfen, unsere Stellung im Segment der Premium-Offsetpapiere zu stärken. Ziegler ist sicher erste Wahl, wenn ein europäischer Grosshändler seine Entscheide trifft.

Gut entwickelt hat sich das Rollengeschäft für Preprints, speziell für grosse Outputcenters. Immer mehr Banken, Versicherungen und grosse Verarbeiter schreiben Ziegler Papier vor. Marktanteil gewinnen konnten wir auch im Bereich der Dünndruckpapiere, insbesondere für Packungsbeilagen. Unsere Dünndruckpapiere haben beste Laufeigenschaften beim Drucken, Falzen und Verarbeiten in den Packstrassen. Fachleute weisen immer wieder darauf hin, sodass auch Druckmaschinenhersteller sich unserer Papiere für Tests und als Referenzpapiere bedienen.

NATURAL DESIGN

Durch Massnahmen im Bereich der Färbung haben wir eine bessere Konstanz der Nuance erreicht, sodass bisherige Diskussionen mit den Kunden verschwunden sind. Die OFF-White-Papiere sind zurzeit vordergründig nicht im Trend, entwickeln sich aber konstant. Der Vorteil der Natural Design-Linie ist ihre Umweltfreundlichkeit (alles FSC und zwar ohne Zuschlag!) und das umfassende Angebot von 60g/m² bis 400g/m². Da Z-Offset auch in einer Preprintvariante (Z-Copy W) zu haben ist, kann damit praktisch jeder Bedarf abgedeckt werden.

CAD/OFFICE

Unser Renner in diesem Segment ist sicher Z-Plot 650. Dies gilt sowohl für CAD-Anwendungen wie auch für den Transaktionsdruck/Transpromotionsdruck. Gerade in diesem Bereich ist Ziegler weltweit führend geworden. Unsere Papiere sind von allen massgebenden Herstellern von schnelllaufenden Ink Jet-Druckern ausgetestet und zertifiziert. Neu wird Z-Plot 650 auch in der FSC-Variante angeboten, soweit der Zellstoff dafür vorhanden ist. Wir sind erfreut, bekanntgeben zu können, dass Z-Plot 650 auf wichtigen Messen wie auf der Drupa, andererseits aber auch von den Geräte-Herstellern als Referenzpapier verarbeitet wird. Ziegler wird diesen Sektor im 2008 weiter ausbauen und neue Produktvarianten vorstellen.

Erwähnenswert ist auch Z-Laser Color. Die Kinderkrankheiten dieser Sorte sind verschwunden. Nun zahlen sich die hohe Weisse und schöne Oberfläche voll aus. Auch diese Sorte gibt es neu in FSC.

SPECIALTIES

Seit rund drei Jahren sind wir im Bereich der Silikon-Rohpapiere tätig. Wir bieten mit Z-Release ein CCK-Papier an, welches auf beiden Seiten gestrichen und abgedichtet ist. Unser Papier bietet dank völlig neuer Fabrikationsweise verschiedene Vorteile. Da das Papier in der Papiermaschine gestrichen und geglättet wird, zeichnet es sich durch eine ausgezeichnete Flachlage aus. Diese Eigenschaft hilft beim Einsatz für Lay-Flat Anwendungen wie zum Beispiel im Vinyl-Bereich. Dank dem beidseitigen Strich und der Abdichtung eignet sich Z-Release besonders für zweiseitige Silikonisierung, wie dies zum Beispiel für Prepreg-Anwendung notwendig ist. Z-Release wird auf der Langsiebmaschine produziert und hat deshalb einen symmetrischen Aufbau mit zwei gleichen Seiten.

NEUE ABWASSERVORKLÄRUNG

Im vergangenen Jahr wurde die Abwasser-Vorkläranlage, welche teilweise seit 1975 betrieben und 1990 angepasst wurde, neu auf dem Areal der Firma installiert. Hierzu wurde eine neue Filteranlage beschafft und die Steuerung und Regelung weitgehend automatisiert. Zudem sind viele Anlagenteile nun redundant vorhanden. Dies erhöht die Anlagen-Verfügbarkeit natürlich sehr.

Die Papierfertigung ist grundsätzlich sehr wasserintensiv. So benötigten wir 2007 zur Produktion von 78'700 t Papier (brutto) gesamthaft 388'000 m³ Frischwasser. Davon fielen 290'000 m³ als Abwasser an. Das restliche Wasser verdampft bei der thermischen Papiertrocknung, ein Teil ist im fertigen Papier enthalten. Wichtig ist vor allem, dass das Prozesswasser möglichst lange im internen Kreislauf gehalten wird.



Als Puffer stehen hierzu diverse Büten und Behälter zur Verfügung. Das für den Prozess nicht benötigte Wasser wird im tiefstgelegenen Punkt der Firma, im Pumpenhaus, gesammelt und von dort in den hydraulischen Puffer gepumpt.



Dort wird das Abwasser in Bewegung gehalten, damit die Zusammensetzung und der Feststoffgehalt im Zulaufstrom möglichst gleichmässig sind. Mit einer Pumpe wird das Abwasser

nun zur Mikrofilter-Anlage befördert. Auf dieser Strecke wird - je nach Reststoff-Zusammensetzung und Leitfähigkeit - unterschiedliches Flockungsmittel zudosiert. Dieses hat die Aufgabe, aus den Feststoffen möglichst grosse Makrofloccen zu bilden.



Auf dem Trommelfilter der Mikrofilter-Anlage bildet sich nun ein Filterkuchen, welcher dank der langsamen Umdrehung an der Trommel haftet und dann abgespült wird. Das Abwasser, welches das Filtertuch der Trommel durchdrungen hat, wird der öffentlichen Kläranlage zugeleitet. Der anfallende Feststoff wird via einen weiteren Behälters in einen Eindicker gepumpt und in einer Schneckenpresse getrocknet. Der ausgepresste Schlamm wird in einem Container gesammelt und zur externen Biogasgewinnung verwendet. Somit ist der Kreislauf auch umwelttechnisch geschlossen.



Die Anlage erfüllt alle behördlichen Anforderungen bestens. Wir haben im Schnitt im Abwasser zur öffentlichen Kläranlage eine ziemlich konstante Belastung von nur 70 - 80 mg Feststoff pro Liter Wasser. Dies ist auch eine Voraussetzung für den allfälligen späteren Bau einer eigenen Kläranlage.



Das Engineering der Anlage in Bezug auf Auslegung, Steuerung und Regelung, Beschaffung, Installation und Inbetriebsetzung wurde von eigenen Mitarbeitern geleistet. Die gesamte Anlage lief seit ihrer Inbetriebnahme gut. Mit ihr sind wir jedenfalls nun auch in diesem Bereich für zukünftige Anforderungen quantitativ und qualitativ bestens gewappnet.



VOM PAPIERSCHLAMM ZUM BIOGAS

Ziegler Papier sammelt den sogenannten Papierschlamm (Reststoff der Vorklärungs-Anlage unseres Abwassers) in einer Mulde, welche regelmässig in die nur 20 km entfernte Biopower-Anlage in Pratteln BL transportiert wird. Die Firma Biopower Nordwestschweiz AG gewinnt mit der Vergärung von organischen Reststoffen an verschiedenen Standorten erneuerbare Energie und schliesst so den natürlichen Stoffkreislauf.



Was ist und wie funktioniert Biopower?

In der Pratteler Biopower-Anlage werden alle getrennt gesammelten organischen Reststoffe angenommen. Es kommt ein neu entwickeltes Verfahren zur Anwendung, welches die Vergärung und Kompostierung in einer Anlage vereint. Die Abfälle werden in vergärbare und kompostierbare Teile getrennt. Während das vergärbare Material mit einer Kompogas-Vergärungstechnik verarbeitet wird, gelangt das kompostierbare Material direkt in eine Halle, wo es mit dem vergorenen Material aus dem Kompogas-Gärreaktor wieder vermischt und kompostiert wird. Übrigens: In einer Schaufel voller Gärgut leben mehr Mikroorganismen als Menschen auf der Erde!

Welches sind die Endprodukte?

- Biogas
- Kompost-Kultur-Substrat zur Verwertung im Gartenbau, Hoch- & Tiefbau, Sportplatzbau und Landwirtschaft

Papierschlamm statt Kalk

Die Biopower-Anlage benötigt diesen Schlamm, damit der pH-Gehalt in ihr neutral bleibt. Dies geschieht vor allem dank dem Füllstoffgehalt in unserem Papierschlamm, von dem pro Tag ca. 3.5 t dazu gemischt wird. Ohne unseren Schlamm müsste die Biopower stattdessen Kalk dazu mischen!

Und der gesamte Nutzen der Bio-Power Anlage?

- Mit der Anlieferung von organischen Reststoffen in die Biopower-Anlage kann ein weiterer Beitrag gegen den Treibhaus-Effekt geleistet werden.
- Produktion von CO₂ - neutraler Energie in Form von Biogas.
- Abgabe von qualitativ hochwertigem Kompost zur Landschaftspflege, für Pflanzbetriebe sowie Flüssigdünger für die Landwirtschaft.



SIHL+EIKA - SOMMEREVENT, 6.7.2007

„Leinen los“ hiess es am Sommerevent, organisiert von Sihl + Eika und Ziegler Papier. Rund 50 begeisterte DruckerInnen nahmen an diesem aussergewöhnlichen Schlauchboot-Anlass auf der Reuss bei Bremgarten teil.



TW CLASSIC IN WERCHTER (BELGIEN), 7.7.2007

TW Classic ist ein sehr lebhaftes und populäres Musikfestival. Pop- und Rock-Hits aus den 70er, 80er und 90er Jahren mit renommierten internationalen Künstlern waren die Highlights an diesem Festival. Ziegler Papier AG als Sponsor hatte – zusammen mit Map Benelux in Belgien – Ziegler-Kunden (OLIN) aus Belgien und Holland zu diesem aussergewöhnlichen Musik-Event eingeladen.



ZIEGLER'S BEST PRÄMIERUNGS-EVENT, 15.11.2007

Mehr als 200 Einsendungen hatte die international besetzte Fachjury unter die Lupe genommen - die drei erfolgreichsten wurden am 15.11.2007 im Rahmen eines Prämierungs-Events für ihre herausragende Leistung geehrt. Als stilvolle Kulisse für die Preisverleihung diente wie schon in den vergangenen Jahren der AVO Session Club in Basel. Zusätzlich zum Ziegler's best Award wurden von den Partnern der Ziegler Papier AG auch zahlreiche Händlerpreise vergeben.



ANTALIS/ZIEGLER IM WHISKY-CASTLE, 22.11.2007

Mit diesem Anlass haben wir die langjährige, sehr gute Geschäftsbeziehung zwischen Antalis und Ziegler Papier im geselligen Rahmen gepflegt und intensiviert.



LABELEXPO IN SHANGHAI, 28.-30.11.2007

Im „New Exhibition Center Shanghai“ fand die grösste Fachmesse der Etikettenindustrie Asiens statt. Die Messe war ein grosser Erfolg für uns, alle bestehenden sowie auch viele potentielle Kunden besuchten unseren Stand.



INAPA SCHWEIZ - ASTON MARTIN - Z-BOND, 15.1.2008

In einigen James Bond-Romanen und -Filmen fuhr der Agent 007 ein Modell der begehrten englischen Automarke Aston Martin. Im Showroom der Emil Frey AG in Zürich wurde der Aston Martin DBS, bekannt aus dem Film „Casino Royale“, rund 70 Druckern und Designern vorgestellt. Ein Produkt aus edlen Materialien und perfekter Harmonie, ebenso das dazugehörige Image Booklet, präsentiert von INAPA Schweiz, gedruckt auf Z-Bond Classic von Ziegler Papier AG.



OLIN SKI-EVENT IN ENGELBERG, 18.-21.1.2008

Ein internationaler Kundenkreis nahm am dritten, schon zur Tradition gewordenen „Ski-Wochenende“ der Ziegler Papier in Engelberg teil. Papierhändler, Drucker, Werber und Designer nutzten bei optimalen Sonnen- und Schneeverhältnissen den sportlichen und stimmungsvollen Anlass auch zum regen Gedankenaustausch.

ANTALIS-ZIEGLER-CARVING-EVENT, 2.2.2008

Ziegler Papier AG und Antalis AG genossen gemeinsam mit ihren Kunden - Drucker und Grafiker aus der ganzen Schweiz - einen sportlichen Skitag und ein gemütliches Abendessen.



AGENDA: ZIEGLER PAPIER AN FACHAUSSTELLUNGEN

Auf zwei kommenden, sehr bedeutenden Fachausstellungen werden Ziegler-Papiere im praktischen Einsatz gezeigt:

• ON DEMAND EXPO IN BOSTON, 3.-6.3.2008

Z-Plot 650 läuft auf dem Stand von IBM und Screen, und zwar in der interessanten Applikation Transpromotionsdruck.

• DRUPA IN DÜSSELDORF, 29.5.-11.6.2008

Z-Plot 650 und Z-Bond Classic werden auf Inkjet Druckmaschinen von führenden Geräteherstellern laufen.

Anstelle eines eigenen Standes an der Drupa planen wir spezielle Abendanlässe mit unseren Kunden.



interaktiv Kommunikation

MIT ZIEGLER PAPIER SUCHT DIE PROFIS

Machen Sie mit bei «Ziegler's best art & print work 08» und bestellen Sie die offizielle Ausschreibung.

Ja, ich möchte gerne die Ausschreibung erhalten.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

www.zieglerpapier.com

ZEIT ZUM UMDENKEN?

Mit grossem Stolz hege ich ein kleines Notizbuch meines Urgrossvaters. Darin sind seine Kundenbesuche aufgeschrieben. Daraus ein Zitat von einem Kundenbesuch im Jahre 1893. „Habe Druckerei XX in Basel besucht. Herr Y sagt mir, dass wir die ersten seien, welche die Preise erhöhen wollten, er habe sonst noch keine anderen Ankündigungen, ausser, dass er tiefere Angebote erhalten haben“. Den Kommentar meines Urgrossvaters über die Konkurrenz erspare ich Ihnen! Eine Frage an Sie, werte Leser: Hat sich seither etwas verändert? Ein gescheiter Mann hat mir einmal gesagt, dass die Papierindustrie Margenprobleme habe, seit die Papiermacherei von Herrn Cai Lun in China erfunden wurde. Ich frage

mich auch heute, warum wir laufend einer Ebitmarge von 9% nachrennen, wo wir doch eben gleich „nur“ 5% realisiert haben. Das Problem ist hausgemacht! Umdenken ist nötig. Meine Meinung: Wer sein Sortiment richtig aufgestellt und sich gut positioniert hat, der darf und soll einen fair kalkulierten Preis verlangen und durchsetzen. Die Preise für Papier verändern sich laufend, Sie als Kunde haben bei uns ein Anrecht auf Transparenz und stichhaltige Argumente.

Urs Ziegler – urs.ziegler@zieglerpapier.com

Vorname

Name

Firma

Telefon

Str./Nr.

PLZ/Ort

Ziegler Papier AG
Ziegler's best
art & print work
CH-4203 Grellingen



HEADQUARTERS

Ziegler Papier AG
CH-4203 Grellingen
Fax +41 61 745 12 66

Sales Management

Urs Ziegler
Fon +41 61 745 12 06
urs.ziegler@zieglerpapier.com
Norman Humm
Fon +41 61 745 12 30
norman.humm@zieglerpapier.com
Mirjam Hunziker
Fon +41 61 745 12 21
mirjam.hunziker@zieglerpapier.com

Sales Team

Lucie Beer
Fon +41 61 745 12 17
lucie.beer@zieglerpapier.com
Marco Gotsch
Fon +41 61 745 12 16
marco.gotsch@zieglerpapier.com
Raïna Hånggi
Fon +41 61 745 12 19
raina.haenggj@zieglerpapier.com
Benno Henz
Fon +41 61 745 12 24
benno.henz@zieglerpapier.com
Susanne Imber
Fon +41 61 745 12 38
susanne.imber@zieglerpapier.com
Alexandra Kluser
Fon +41 61 745 12 22
alexandra.kluser@zieglerpapier.com
Sandra Meury
Fon +41 61 745 12 13
sandra.meury@zieglerpapier.com
Gregor Scherrer
Fon +41 61 745 12 14
gregor.scherrer@zieglerpapier.com
Johann Tschan
Fon +41 61 745 12 48
johann.tschan@zieglerpapier.com
Romaine Weiland
Fon +41 61 745 12 20
romaine.weiland@zieglerpapier.com

Logistics

André Schweizer
Fon +41 61 745 12 28
andre.schweizer@zieglerpapier.com
Karoly Toth
Fon +41 61 745 12 25
karoly.toth@zieglerpapier.com

Research & Development

Ferdinand Dreier
Quality Control Manager
Fon +41 61 745 12 51
ferdinand.dreier@zieglerpapier.com
Eugen Holzmann
Research and Development
Fon +41 61 745 12 52
eugen.holzmann@zieglerpapier.com
Susanne Oste
R+D Speciality papers
Fon +41 61 745 12 50
susanne.oste@zieglerpapier.com
Ralf Radecke
Research and Development Manager
Fon +41 61 745 12 10
ralf.radecke@zieglerpapier.com

INTERNATIONAL SALES OFFICES

Asia

Jeff Huang
Union Chemical Ind. Co. Ltd.
6th Fl., No 9, De-Hui Street
Jhong-Shan District
TW-104 Taipei
Taiwan, R.O.C.
Fon +886 2 2595 4321
Fax +886 2 2595 9698
jeff.huang@unionchemical.com.tw

Austria

Manfred Hlinka
MH-Spezialpapiere und synthetische
Bedruckstoffe
Jedleseerstrasse 79-95/97
A-1210 Wien
Fon +43 1 271 88 76-0
Fax +43 1 271 88 78
m.hlinka@mh-spezialpapiere.at

France

Ziegler Papier AG
Marco Gotsch
Fon +41 61 745 12 16
marco.gotsch@zieglerpapier.com

Germany / Netherlands / Belgium

E.R. Neumann GmbH
Export/Import
P.O. Box 180 322
D-40570 Düsseldorf
Fon +49 211 71 60 71
Fax +49 211 71 75 29
axel.kuebler@neumannpapier.de

Great Britain / Ireland

Kinross Agencies Ltd.
11 High Street
Oxford
GB-Sevenoaks, Kent TN14 5PG
Fon +44 1959 524 611
Fax +44 1959 525 445
bob@kinrossagencies.ltd.uk

Italy

Dott. A. Ierardi & C. s.n.c.
Rappresentanze Cartiere
Via dei Guarneri, 24
I-20141 Milano
Fon +39 02 574 01 941
Fax +39 02 574 01 968
tullio.ierardi@tiscali.it

Scandinavia

Bethien A/S
Baldersbuen 29 C
DK-2640 Hedehusene
Fon +45 46 55 13 00
Fax +45 46 55 13 13
bethien@bethien.dk

Spain / Portugal

Ekman Iberica S.A.
Plaza Urquinaona 6, 17 A
E-08010 Barcelona
Fon +34 93 302 30 30
Fax +34 93 317 73 29
marta.de.mingo.es@ekman-co.se

USA / Canada

Tina Moylan
Ziegler Paper US Inc.
117 Merion Road
USA-York, PA 17403
Fon +1 717 843 5906
Fax +1 717 718 6150
Mobile +1 717 880 2162
tina.moylan@zieglerpaper.com

